Protokoll der Generalversammlung der Dorferneuerung Hadersfeld

Datum: Freitag, 30.01.2026
Beginn: 19:10 Uhr Ende: 21:11 Uhr
Ort: Feuerwehrhaus Hadersfeld

Begrüßung durch Obmann Dr. Paul Spauwen:
Bgm Susanna Kittinger, GGR Ulrike Fischer, GGR Thomas Grabetz, designierte GR Katharina Puxbaum, GR Alfred Stachelberger, OV Mireille Ribolits, ehem. DEH-Obmann Gerald Schabl, Herbert Steiner vom ÖTK, FF KDT Pierre Reichel, sowie alle anwesenden HadersfelderInnen und Mitglieder der DEH; insgesamt 56 Personen (36 Mitglieder und 20 Gäste)
Obmann Paul Spauwen erinnert noch einmal wofür die DEH steht:

Erhaltung und Gestaltung des Ortsbildes
Erhaltung und Pflege der Natur
Interesse und Sichtbarmachung der Geschichte von Hadersfeld
Soziales und Veranstaltungen
Kommunikation: Hadersfelder Herold und Kalender

Vortrag: „Hadersfeld in alten Ansichten“
Vortragender: Wolfgang Huber; entschuldigt Franz Teufner
Wolfgang Huber präsentiert eine reiche Sammlung von teilweise noch nicht veröffentlichten Fotos und Lithographien von Hadersfeld und spricht die Bedeutung der Archivierung dieser wertvollen Materialien an.
Alle Anwesenden sind von seinem Vortrag sehr angetan.

Pause mit Würsteln, Brot, Bier und Wein

Fortsetzung der Generalversammlung:

1. Eröffnung; Anwesenheitsliste; Feststellen der Beschlussfähigkeit
36 Mitglieder sind anwesend; die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

2. Protokoll vom 21.02.2025 (www.dehadersfeld.at/Aktuelles)
Das Protokoll wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

3. Eingegangene Anträge
Es sind keine Anträge eingegangen.

4. Bericht des Obmannes

Obmann Paul Spauwen lässt das Jahr 2025 mit den zahlreichen Veranstaltungen der DEH Revue passieren:

* GV am 21.02.2025 mit Vortrag „Von Hadersfeld bis nach St.Andrä-Wördern: die Vielfalt der Naturgefahren am Fuße des Wienerwaldes
* Grenzsteinwanderung Teil 3 am 13.04.2025
* Sonnwendfeier am 21.06.2025
* Eröffnung offener Bücherschrank mit anschl. Perseidennacht beim Buschgettl am 12.08.2025
* Flohmarkt am Spielplatz am 21.09.2025
* Geologische Wanderung zum Steinbruch am 04.10.2025
* Grenzsteinwanderung Teil 4 am 09.11.2025

5. Ortseingang West: Planung, Förderung, Ausführung

Alexander Spauwen stellt noch einmal das Projekt vor, worüber im Herold 17/2025 ausführlich berichtet wurde.
Aufgrund einer Beratung von Frau DI Wrbka-Fuchsig wurde der Plan auch inhaltlich bereichert: weniger Beton, heimische Bepflanzung und ein versickerungsfähiger Boden mittels Schotterrasen

Der Finanzierungsplan wurde von € 168.798,- auf €121.582,- reduziert.

Folgende Förderungen wurden schon zugesichert:
KLAR € 40.000,-
NÖ Dorf- und Stadterneuerung € 20.000,-
Marktgemeinde STAW € 30.000,-

Folgende Förderungen sind noch in Bearbeitung:
Natur im Garten, Bauwirtschaft NÖ und Eigenleistung der DEH € 31.582,-

6. Bericht des Kassiers

Der Kassier Thomas Straka legt den Kassenbericht 2025 vor.

Saldovortrag 2024	€ 10.995,42
Einnahmen	€ 8.797,16
Ausgaben	€ 5.996,60
Jahresabschluss	€ 13.795,98

Die Abrechnung ergibt ein Plus von € 2.800,56

Der Kassier stellt den Antrag zur Anpassung der Finanzkompetenz des Vorstandes: Der Vorstand wird ermächtigt, unvorhergesehene Investitionen bis zu einer Einzelhöhe von € 2.000,- eigenverantwortlich und ohne gesonderten Beschluss der Mitgliederversammlung zu genehmigen.
Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

7. Bericht der Kassaprüfer

Die Kassaprüfer Helmut Gerhold und Pierre Reichel haben die Kassa am 24.01.2026 geprüft und für richtig befunden.

8. Entlastung des Vorstandes 2025

Die Entlastung des Kassiers und somit des Vorstandes wird einstimmig beschlossen.

9. Enthebung und Neubestellung der Kassaprüfer

Entfällt laut unseren Statuten §14/1.

10. Budget 2026; Mitgliedsbeiträge

Ziel ist wieder eine Deckung der Ausgaben durch die Einnahmen der Mitgliedsbeiträge, Spenden und Sponsoren.

Der Kassier stellt den Antrag auf Änderung der Mitgliedsbeiträge ab 2027:
Die Einzelmitgliedschaft bleibt unverändert bei € 15,-.
Zukünftig soll es keine Familienmitgliedschaft mehr geben, dafür aber eine Gratismitgliedschaft für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr.
Der Antrag wird mit einer Gegenstimme angenommen.

11. Vorschau Veranstaltungen 2026

14.03. Meet'n Go: Frühlingserwachen/Leberblümchenwanderung
09.05. Meet'n Go: Themenwanderung: Liechtenstein'scher Landschaftsgarten
20.06. Sonnwendfeier
05.07. DEH-Ausflug
26.09. Flohmarkt am Spielplatz
07.11. Meet'n Go: Themenwanderung: Die Passgrub

12. Allfälliges

Herbert Steiner vom ÖTK Klosterneuburg informiert über die Tätigkeiten des ÖTK im Jahr 2025.
Tempelbergwarte: beschädigte Absperrung auf der Aussichtsplattform wurde durch ein neues Gitter ersetzt und vor der Warte gibt es eine neue Tisch-Bank-Kombination
Klotzbergsteig: bleibt aufgrund unzähliger umgestürzter Bäume bis auf Weiteres gesperrt
Eingang Fleischhackergraben beim Franz Josefs Denkmal: wird bis März freigeräumt
Hagenbachklamm: Die Sperre beträgt noch ca. 3 Jahre. Ein Umgehungsweg (Start hinter der Kirche St. Andrä) ist mit zahlreichen Tafeln und Markierungen bestens beschildert und begehbar.

Obelisk:
Wolfgang Huber informiert über die Schäden am Sandstein im unteren Bereich des Obelisken. Das Bundesdenkmalamt hat eine Begutachtung an die Marktgemeinde weitergeleitet. Vorgeschlagen wird eine Probesanierung in einem kleinen Bereich.
Die DEH wird nach Möglichkeit unterstützend agieren.

Deponieerweiterung Hadersfeld:
Frau Bgm Susanna Kittinger informiert, dass die Fa. Karner einen Antrag auf Erweiterung der Deponie bis 2045 an das Land NÖ gestellt hat.
Seitens des Landes ist keine UVP (Umweltschutzverträglichkeitsprüfung) nötig.
Ein Standsicherheitsgutachten, ein Deponietechnikgutachten sowie ein Naturschutzgutachten werden nun vom Land NÖ geprüft.
GGR Ulrike Fischer erläutert noch einmal, dass der Schwellenwert von 10 ha mit aktuellen 9,8 ha nicht überschritten wird und daher keine UVP nötig ist.
Das Land trifft die Entscheidung. Die Gemeinde STAW hat nur die Möglichkeit eine Stellungnahme abzugeben.
Die DEH hat ihrerseits bereits eine Stellungnahme formuliert.

Straße L2009 – Update:
Frau Bgm Susanna Kittinger teilt mit, dass die Fortsetzung der Sanierung mit Mitte Februar geplant ist und die Sanierungsarbeiten voraussichtlich bis Mitte des Jahres dauern werden.

Hadersfeld, am 08.02.2026

Karin Krenn, Schriftführerin

Freigabe 23.02.2026,
Dr. Paul Spauwen, Obmann



Laut Vorstandsmeeting vom 03.03.2026 wird folgendes hinzugefügt:

Punkt 6. Bericht des Kassiers:Es wird entschieden, dass Helga Dieberger die Auslagen für den offenen Bücherschrank in der Höhe von € 1.200,-,die nicht im Budget 2025 veranschlagt waren, ersetzt bekommt.

Punkt 12. Allfälliges / Obelisk:Wolfgang Huber hat eine Begutachtung mit dem Bundesdenkmalamt veranlasst, die von der DEH an die Gemeinde weitergeleitet wird. Zur Abschätzung des Aufwandes und der Kosten wird eine Probesanierung an einem repräsentativen Bereich vorgeschlagen.